



<https://biz.li/3t2t>

## KSG HANNOVER ÜBERREICHT NACHHALTIGKEITSPREIS 2022

Veröffentlicht am 25.01.2023 um 14:42 von Redaktion AltkreisBlitz

Der Wettbewerb um den KSG Nachhaltigkeitspreis 2022 ist entschieden. Die drei Preisträger stehen fest. Den mit 5.000 Euro dotierten 1. Platz belegte die Grundschule Hoffmann von Fallersleben in Hannover Bothfeld mit ihrem Projekt "Ein Permakultur-Schulgarten für die HvF". Mit der Anlage eines in Permakultur bewirtschafteten Schulgartens werden Schüler bereits im Grundschulalter an die Themen Nachhaltigkeit und Regionalität herangeführt. Sie lernen unter anderem, wie man Gemüse biologisch und nachhaltig anbauen kann. Das Projekt, in dem Schüler unterschiedlicher Altersstufen gemeinsam mit Lehrern den Garten planen und bewirtschaften, führt den Kindern praktisch vor Augen, was es heißt, nachhaltig mit der Natur und wertvollen Ressourcen umzugehen. Den Gewinn möchte die Grundschule für eine nachhaltige Bewässerung des Gartens verwenden.



**Die KSG verlieh den 2. Platz des Nachhaltigkeitspreises an Hof Zwoelf in Lehrte.**

Mit dem zweiten Platz und einem Preisgeld von 3.000 Euro prämierte die Jury das Projekt "Entwicklung eines Zentrums für Klimapositivität" des Hof Zwoelf in Lehrte. Der ehemalige Bauernhof soll, getragen von einem Team von Ehrenamtlichen, zu einem Dreh- und Angelpunkt für Nachhaltigkeit heranwachsen. Im geplanten Zentrum für Klimapositivität können Bildungsangebote in den Bereichen Erneuerbare Energien und Biologische Vielfalt unterbreitet werden, mit positiven Effekten zur CO<sub>2</sub>-Vermeidung und natürlichen CO<sub>2</sub>-Speicherung. Zusätzlich möchte das Projekt den Zusammenhalt zwischen den Menschen im sozialen Nahraum befördern. Der Gewinn, so plant es die Initiative, soll als Anschubfinanzierung für die Entwicklung eines rechtssicheren förderfähigen Gesamtkonzeptes für das Zentrum für Klimapositivität Verwendung finden.

Auf Platz drei, der mit 2.000 Euro dotiert ist, wählte die fünfköpfige Jury die städtische Kindertagesstätte in Sehnde-Wehmingen. Das Projekt "Ein Garten für Groß und Klein, auch für Klitzekleine" überzeugte mit seinem Ansatz, auch für die Kleinsten echte Berührungspunkte mit der Natur und den Themen Nachhaltigkeit und Biodiversität zu schaffen. In Wehmingen geschieht dies durch die Anlage eines Kinder-Garten-Gartens, der etwa 10 Minuten Fußweg von der Kita entfernt liegt. Ziel ist es, den Kindern über das aktive Mitgestalten die Natur und Artenvielfalt als schützenswertes Gut begreifbar zu machen. Dabei werden auch die Eltern miteinbezogen, um das Thema auch im Zuhause der Kinder zu verankern. Das mit dem Preis verbundene Geld soll in die Weiterentwicklung des Gartens fließen. Beispielsweise in die Anschaffung einer Komposttoilette und von Regentonnen und -rinnen, um Regenwasser zur Bewässerung des Gartens zu nutzen.

Einen Sonderpreis vergab die KSG Hannover an die Grundschule Beuthener Straße in Hannover-Mittelfeld. Diese hatte sich mit dem Projekt "Nachhaltiger Umgang mit Wasser - Der Wasserweg" beworben. Das Engagement der Schüler, den Wert der Ressource Wasser sichtbar zu machen, prämiiert die KSG mit der Stiftung eines gewünschten Apfelbaumes für den Schulgarten.

"Wir freuen uns sehr darüber, dass sich zahlreiche Initiativen um den KSG Nachhaltigkeitspreis beworben haben. Das zeigt, dass immer mehr Menschen einen praktischen Beitrag zur Erhaltung unseres Planeten Erde leisten möchten. Alle eingesandten Projekte haben uns durch die Ideen und das dahinterstehende Engagement sehr beeindruckt", sagt Karl Heinz Range, Geschäftsführer der KSG Hannover. Dadurch sei es der Jury allerdings sehr schwergefallen, aus den sehr guten Ideen die Preisträger zu ermitteln. "Wir konnten uns leider nicht für alle nominierten Beiträge entscheiden, möchten dies aber nicht als Wertung verstanden wissen", bekräftigt Karl Heinz Range. Vielmehr will die KSG alle Teilnehmer dazu anspornen, sich weiter intensiv für den Nachhaltigkeitsgedanken zu engagieren und sich vielleicht erneut um den KSG Nachhaltigkeitspreis zu bewerben.

"Es wird, darin sind sich alle Jurymitglieder einig, einen KSG Nachhaltigkeitspreis 2023 geben", so Karl Heinz Range.

## **Rückblick:**

Die KSG Hannover GmbH hatte im vergangenen Jahr erstmalig den mit insgesamt 10.000 Euro dotierten KSG Nachhaltigkeitspreis ausgelobt. Privatpersonen, Bürgerinitiativen, Interessen- und Jugendgruppen, Schulklassen, Kindergartengruppen, Vereine, private Initiativen und gemeinnützig tätige Unternehmen aus der Region Hannover waren dazu aufgerufen, sich mit ihren Projekten zum Thema Nachhaltigkeit um den Preis bewerben.

Mit dem Wettbewerb will die KSG niederschwellige Projekte, die den Gedanken der Nachhaltigkeit verfolgen, "sichtbar" machen und so einen Beitrag zur Verbreitung guter Ideen leisten. Im Rahmen des KSG Nachhaltigkeitspreises sucht die KSG Hannover nach Projekten, die einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen befördern und damit den Umwelt- und Naturschutz in der Region Hannover voranbringen. Dazu wurden im Rahmen des Nachhaltigkeitspreises 2022 zunächst die eingereichten Beiträge von einer fünfköpfigen Jury gesichtet und anhand der definierten Kriterien bewertet. Wichtig war neben der nachhaltigen Ausrichtung dabei vor allem, dass die eingereichten Projekte in der Region Hannover initiiert und auch in ihr umgesetzt werden. Weitere Voraussetzung: die Projekte müssen sich in der Planung befinden oder bereits begonnen sein. Abgeschlossene Projekte wurden nicht berücksichtigt. Anschließend wurden zehn Projekte nominiert und zu einer Präsentation eingeladen.